



Thema: attac,

URL: http://www.finanzen.at/nachrichten/Expertendiskussion-mit-Alexander-Graf-Lambdsdo...

Benutzername (E-Mail) Passwort >> Registrieren?

Fan werden

finanzen.at

ATX	2.494	-3,6%	Dow	16.322	0,3%	Nasdaq	3.696	-0,1%	Euro	1,3774	0,0%
ATX P	1.242	-3,6%	EStoxx50	3.065	-2,7%	Nikkei	14.652	-1,3%	CHF	1,2126	0,1%
DAX	9.399	-3,0%	FTSE100	6.690	-1,8%	ÖI	112,1	2,9%	Gold	1.348	1,6%

Börse News & Analysen myfinanzen

Name, WKN, Text

News Analysen Experten Kolumnen

Ressorts Quellen Heute im Fokus Nachrichtenarchiv

03.03.2014 14:23:00 Drucken Teilen | A A

Expertendiskussion mit Alexander Graf Lambsdorff MdEP: Globalisierung unter Druck / Die Zukunft der Wirtschaftsbeziehungen zwischen Europa und Amerika

Empfehlen | Tweet

Berlin (ots) - Was bringt europäischen Unternehmern und Bürgern der freie Handel? Seit der Aufnahme der Verhandlungen zu einem transatlantischen Handelsabkommen wird diese Frage wieder intensiv diskutiert. Neben den USA hat sich mittlerweile auch ein Schwellenland wie Mexiko, das Mitglied des Nordamerikanischen Freihandelsabkommens (NAFTA) ist und selbst über ein Freihandelsabkommen mit der EU verfügt, zu einem international attraktiven Wirtschaftspartner mit Potenzial entwickelt. Wie würde sich ein transatlantisches Freihandelsabkommen auf Mexiko auswirken?

Über mögliche Szenarien diskutiert Alexander Graf Lambsdorff MdEP, Vorsitzender der FDP im Europäischen Parlament, mit Manuel José Molano Ruiz, Stv. Generaldirektor des Mexikanischen Instituts für Wettbewerb, Mexiko-Stadt, Alexis J. Passadakis, Koordinator Seattle to Brussels Network/Attac, Köln und Uwe Detering, Director Public Affairs Germany UPS, Neuss.

Veranstaltungstermin ist am

Mittwoch, 19. März 2014, 19.00 Uhr Hotel Nikko Düsseldorf, Ballsaal da Vinci Immermannstraße 41, 40210 Düsseldorf

Axel Hoffmann, Stv. Vorstandsvorsitzender der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit und Prof. Dr. Frank Hoffmeister, Stv. Kabinettschef des Kommissars für Handel der Europäischen Kommission, eröffnen die Veranstaltung. Die Moderation übernimmt Silke Wettach, EU Korrespondentin der Wirtschaftswoche, Brüssel.

Wir bitten um Ihre Akkreditierung.

OTS: Friedrich Naumann - Stiftung für die Freiheit newsroom: <http://www.presseportal.de/pm/43315> newsroom via RSS: http://www.presseportal.de/rss/pm_43315.rss2

Pressekontakt: Doris Bergmann, Pressereferentin der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit, doris.bergmann@freiheit.org, Tel. 030 28 87 78-51. Twitter: @presse_freiheit.

Newssuche

Meistgelesen bei THE WALL STREET JOURNAL

- [Deutsche Firmen machen ihren Strom lieber selbst](#)
- [Die Zukunft des Gold-Fixings steht auf dem Spiel](#)
- [Warren Buffetts Tipps für Kleinanleger](#)
- [Europas Dividendenkönige](#)
- [Die 30 größten Goldreserven der Welt](#)

Börse aktuell - Live Ticker

Krim-Krise belastet Märkte: ATX und DAX tief in der Verlustzone -- Russischer Aktienmarkt stürzt ab -- Apple bringt iPhone mit CarPlay ins Auto -- Moody's verbessert Österreich-Ausblick
Männer bekommt wieder Technikvorstand. Arbeitslosigkeit in Österreich im Februar um 9,3 Prozent gestiegen. Stühlerücken in Microsoft-Führung. Russlands Zentralbank erhöht überraschend Leitzins. Air France-KLM will Partnerschaft mit Air Berlin ausbauen. Leoni will Geschäft außerhalb Europas ankurbeln.

Nachrichten

Wie bewerten Sie diese Seite?
schlecht ★ ★ ★ ★ ★ sehr gut

Aktien ATX DAX EuroStoxx 50 Dow Jones NASDAQ 100 EuroStoxx 50 Nikkei 225 S&P 500



[Kontakt](#) - [Impressum](#) - [Werbung](#)

[Datenschutz](#) - [Disclaimer](#) - [AGB](#)

Für die aufgeführten Inhalte kann keine Gewährleistung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Genauigkeit übernommen werden. Kursinformationen von SIX Financial Information Deutschland GmbH. Verzögerung 15 Min. (Nasdaq, NYSE: 20 Min.). © 1999-2014 finanzen.net GmbH

Anfragen für weitere Nutzungsrechte an den Verlag